

# CSR-Politik

# Ducerf-Gruppe



# Ducerf verpflichtet sich

Anwerbung, Entwicklung  
und Bindung von  
Mitarbeitern



Reduzierung unseres  
ökologischen  
Fußabdrucks



Leistungsfähig und  
innovativ im Dienste  
des Kunden sein



Ein engagierter und  
verantwortungsbewusst  
er lokaler Akteur sein



# Anwerbung, Entwicklung und Bindung von Mitarbeitern

Die treibende Kraft unserer Tätigkeit liegt in unseren Mitarbeitenden. Um unsere **Unternehmenskultur** zu stärken, setzen wir uns dafür ein, qualifizierte und motivierte Mitarbeitende zu gewinnen, in ihre kontinuierliche Weiterentwicklung zu investieren und ein Umfeld zu schaffen, das ihr berufliches **Gedeihen** fördert. Wir legen besonderen Wert auf die **Verbesserung der Integration** unserer Mitarbeitenden, ihre **Ausbildung** sowie die **Entwicklung ihrer Kompetenzen**, branchenspezifisch oder darüber hinaus. Die Geschäftsleitung ist bestrebt, die Mitarbeitenden an den unternehmensrelevanten Entscheidungen, die sie betreffen, zu beteiligen.

## Anziehen

Ducerf engagiert sich dafür, **die Berufe im Holzbereich** bekannt zu machen, indem das Unternehmen seine Türen öffnet und junge Menschen während ihrer Berufsorientierung anspricht.

Die Aufnahme von Praktikantinnen, Praktikanten und Auszubildenden ermöglicht es uns, sie in ihrer **beruflichen Entwicklung** zu begleiten und ihnen die Gelegenheit zu geben, nach Abschluss ihrer Ausbildung ihre berufliche Laufbahn bei uns zu beginnen.

Ducerf gewährleistet Chancengleichheit und legt gleichermaßen Wert auf fachliche Kompetenzen wie auf persönliche Qualitäten. Ducerf hat einen einladenden Rekrutierungsprozess entwickelt, durch den wir den Kandidaten kennenlernen und ihm unser Umfeld sowie unsere Arbeitsbedingungen näherbringen.

Ducerf bietet **interne Ausbildungspfade** an, die es allen ermöglichen, zu uns zu stoßen und unsere Berufe an der Seite erfahrener Mitarbeitender zu erlernen.

## Entwickeln

Ducerf bietet seinen Mitarbeitenden die Gelegenheit, zu wachsen, indem es ihnen **Entwicklungsmöglichkeiten** und Weiterbildungen anbietet, aber auch, indem es ihnen erlaubt, aktiv am Wachstum des Unternehmens mitzuwirken.

Die Führungskräfte bei Ducerf werden ermutigt, die Mitarbeitenden durch eine auf Zuhören, Begleitung und Anerkennung basierende Herangehensweise zu unterstützen.

Ducerf verkörpert eine **Unternehmenskultur**, die starke menschliche Werte vertritt und es den Mitarbeitenden ermöglicht, ihr **volles Potenzial** auszuschöpfen.

## Binden

Ducerf stellt die Prävention in den Mittelpunkt seiner Aktivitäten, um die Sicherheit aller zu gewährleisten, und verfolgt einen kontinuierlichen Verbesserungsansatz.

Ducerf befragt seine Teams zur **Arbeitsqualität** und führt Verbesserungsmaßnahmen durch, mit dem Ziel, dass die Mitarbeitenden gerne zur Arbeit kommen.

Ducerf bezieht die Mitarbeitenden in Entscheidungen und Projekte ein, die sie betreffen, und zeigt Transparenz in der internen Kommunikation.

Ducerf **organisiert Veranstaltungen oder Projekte**, bei denen die Teams einbezogen werden, um sie um die Werte zu vereinen, die uns wichtig sind.

# Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks

Bei Ducerf optimieren wir die Nutzung von Holz und unseren Ressourcen, um unsere Umweltbelastung zu reduzieren. Wir setzen dabei an mehreren Stellschrauben an und fördern auch kurze Lieferketten für die Belieferung unserer Sägen, wodurch Transportemissionen minimiert und die lokale Wirtschaft unterstützt werden. Diese Maßnahmen sind Teil unseres **ganzheitlichen Ansatzes zur Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks**.

## Abfalloptimierung

Die Ducerf-Gruppe verpflichtet sich zu einem verantwortungsvolleren Konsum. Ziel ist es, die Nutzung unserer Abfälle zu optimieren, indem wir sie in Energie umwandeln und so unseren Verbrauch reduzieren.

Wir unterstützen zudem unsere Mitarbeitenden beim **gemeinsamen Abfalltrennen** und bei der **Reduzierung von Abfällen**, beispielsweise durch die **Einschränkung des Papierverbrauchs**.

## Reduzierung unserer Verschmutzungen

Ducerf engagiert sich aktiv dafür, **seinen Kraftstoffverbrauch und seine Treibhausgasemissionen zu reduzieren**, indem das Unternehmen eine **ganzheitliche Politik für verantwortungsvolle Mobilität** und eine Optimierung der Dienstreisen verfolgt. Dies zeigt sich durch Investitionen in umweltfreundlichere Fahrzeuge, wie elektrische Gabelstapler und Autos oder Hybridfahrzeuge, die aufgrund ihres ausgewogenen Verhältnisses von Gewicht und Leistung ausgewählt werden.

Das Unternehmen **fördert zudem sanfte Mobilität**: Die Mitarbeitenden werden sensibilisiert, auf allen Produktionsstandorten das Gehen oder Radfahren zu bevorzugen, und Außendienstmitarbeitende werden dazu angeregt, ihre Touren zu optimieren, unter anderem durch Nutzung von Bahn oder Elektrofahrzeugen. **Fahrgemeinschaften** werden als kollektive Mobilitätslösung unterstützt, ebenso wie **kurze Lieferketten**, um Transportwege für Rohstoffe, Verbrauchsmaterialien oder Dienstleistungen, soweit möglich, zu reduzieren.

Darüber hinaus ermöglicht Ducerf seinen Mitarbeitenden, einmal pro Woche **im Homeoffice zu arbeiten**, um Pendelwege zu reduzieren. Der **Einsatz professioneller Arbeitsmittel** wird ebenfalls geregelt.

Schließlich verfolgt das Unternehmen eine **Sensibilisierung für digitale Verschmutzung**, um auf allen Ebenen die Reduzierung seines CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks voranzutreiben.

## Unseren Konsum kontrollieren

Ducerf verpflichtet sich, **seinen Stromverbrauch zu kontrollieren**, indem sowohl das Verhalten als auch die eingesetzten Geräte berücksichtigt werden. Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden für **ökologische Verhaltensweisen**, die im Alltag umgesetzt werden können, und beteiligen uns aktiv an Lastmanagementmaßnahmen, indem wir unseren Verbrauch während Spitzenlastzeiten vorübergehend reduzieren.

Alle unsere Standorte werden schrittweise mit LED-Beleuchtung ausgestattet, und wir haben bestimmte Arbeitszeiten, insbesondere Pausen, so reorganisiert, dass energieintensive Systeme wie Absauganlagen abgeschaltet werden können. Dieser Ansatz zeigt unseren Willen, **industrielle Leistungsfähigkeit mit energetischer Sparsamkeit zu verbinden**.

# Leistungsfähig sein und innovativ im Dienste des Kunden

Wir verpflichten uns, zuverlässige und innovative Partner zu sein, die die Bedürfnisse unserer Kunden mit **Fachkompetenz und Verantwortung** erfüllen. Der dynamische Holzsektor erfordert ein aufmerksames Zuhören am Markt und die Beobachtung seiner Entwicklungen, um **innovative Lösungen** anzubieten. Durch **kontinuierliche Verbesserungsprozesse** und gezielte Investitionen streben wir danach, qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen zu liefern, gleichzeitig die Bedürfnisse unserer Kunden vorausszusehen und sie in **ihren Projekten zu begleiten**.

## Zusammenarbeit

Wir haben den Willen, **partnerschaftlich mit Industrieunternehmen** zusammenzuarbeiten, um **maßgeschneiderte Lösungen** zu finden, die ihren technischen, ökologischen und wirtschaftlichen Anforderungen entsprechen. Unsere Mitarbeitenden stehen ihnen zur Verfügung, um **lösungsorientierte, individuell angepasste Konzepte** zu entwickeln, die manchmal **gemeinsam konzipiert** werden, um sich optimal an ihre Erwartungen anzupassen.

## Verantwortung

Im Bewusstsein unserer Verantwortung für die **Erhaltung der natürlichen Ressourcen** und den Aufbau einer nachhaltigeren Zukunft verpflichten wir uns, umweltfreundliche Produkte aus kontrollierten und nachhaltigen Lieferketten anzubieten. In diesem Zusammenhang sind alle unsere Hölzer mit **anerkannten Zertifizierungen** (FSC®, PEFC, Bois de France, Fabriqué en France) versehen, die Folgendes gewährleisten:

- eine nachhaltige Forstwirtschaft, die die Ökosysteme und die sozialen Strukturen vor Ort respektiert,
- die Rückverfolgbarkeit der Holzherkunft,
- und die Wertschöpfung lokaler Ressourcen, die zur Entwicklung der französischen Forstwirtschaft beiträgt.

Dieses Engagement ist zudem Teil einer umfassenderen **ökologisch verantwortungsvollen Strategie**, die Ressourcenoptimierung, Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks und kurze Lieferketten umfasst.

## Kundenerlebnis

Die Kundenerfahrung bei Ducerf basiert auf drei zentralen Säulen : die **Erfüllung der Bedürfnisse und Erwartungen** durch qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen ; die **Einfachheit und Benutzerfreundlichkeit** des Kundenprozesses, unterstützt durch ein zugängliches und effizientes Team ; sowie das Engagement, eine **Vertrauensbeziehung** durch transparente Kommunikation aufzubauen und die Kunden zu würdigen und zu binden. Ducerf modernisiert und passt kontinuierlich seine Produktionsmittel an, um die Nachfrage zu bedienen, reaktionsfähiger zu sein und qualitativ hochwertige Produkte anzubieten. Wir legen großen Wert auf **Reaktionsfähigkeit und Aufmerksamkeit** in jeder Phase des Kundenprozesses.

Die Kundenerfahrung ist für uns besonders wichtig, insbesondere wenn wir unsere Kunden auf unseren Standorten empfangen.

# Ein lokaler Akteur sein engagiert und verantwortungsbewusst

Unser Unternehmen ist stark **mit seiner Region verbunden**. Wir unterstützen lokale Initiativen und beteiligen uns aktiv an Projekten, die die sozialen und wirtschaftlichen Verbindungen in der Region stärken. Als engagierter lokaler Akteur streben wir danach, ein vertrauenswürdiger Partner zu sein und positiv zur **Entwicklung unserer Region** beizutragen.

## Nachhaltige Beschaffung

Wir legen Wert auf **verantwortungsbewusste und lokale Einkäufe**, in Partnerschaft mit Organisationen wie der Gruppe Cèdre, einem Unternehmen mit Mission, das Lieferanten nach strengen CSR-Kriterien auswählt. Wir bevorzugen außerdem lokale Lieferanten sowie solche mit Umweltzertifikaten. Wo möglich, wählen wir **ökologisch verantwortungsvolle Produkte**, einschließlich recycelter und wiederaufbereiteter Materialien.

## Partnerschaften

Ducerf ist in das **lokale Vereinsleben** eingebunden. Wir nehmen an verschiedenen Veranstaltungen teil und unterstützen Vereine durch Spenden und Partnerschaften.

Unser Engagement zeigt sich auch bei externen Einsätzen, zum Beispiel in Schulen, um **unsere Expertise und Werte zu vermitteln** und mit jungen Generationen zu teilen. Wir arbeiten beispielsweise mit Institutionen wie der ENSAM zusammen, um gemeinsame Initiativen zu entwickeln.

## Eröffnung & Übertragung

Wir sind der Ansicht, dass die **Öffnung gegenüber unserer Umwelt** und die Weitergabe unseres Fachwissens integraler Bestandteil unserer gesellschaftlichen Verantwortung sind. Deshalb **öffnen wir regelmäßig unsere Türen** für ein breites Publikum: Schulen, Institutionen, Fachleute der Holzbranche, aber auch die breite Öffentlichkeit.

Es ist uns ein Anliegen, **unsere Berufe, unsere Werte und unser Engagement** für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Holzbranche **zu vermitteln**. Diese Besuche bieten die Gelegenheit, für **Umweltthemen** zu sensibilisieren, industrielle Fachkompetenzen zu würdigen, Berufungen zu fördern und die Bedeutung von Holz für den Aufbau einer nachhaltigeren Zukunft aufzuzeigen.

Indem wir diese Besucher in unseren Werkstätten und Sägen willkommen heißen, schaffen wir **eine direkte Verbindung zwischen dem Unternehmen und der Gesellschaft** und tragen dazu bei, unsere Tätigkeit, unsere Herausforderungen und unser Engagement besser verständlich zu machen. Dieser offene Dialog fördert Transparenz, Bildung und unterstützt die Förderung eines nachhaltigeren und standortbezogenen Wirtschaftsmodells.

# Ducerf und die Ziele für nachhaltige Entwicklung

Mehrere von der UNO festgelegte Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) können eindeutig als durch unsere beschriebenen Maßnahmen unterstützt bezeichnet werden. Hier ist eine Entsprechung zwischen den Verpflichtungen der Gruppe und den betreffenden SDGs :



- Empfang von Praktikanten und Auszubildenden.
- Partnerschaften mit Schulen (z. B. ENSAM).
- Interner Ausbildungsweg und Kompetenzentwicklung.
- Sensibilisierungsmaßnahmen für junge Menschen über die Holzberufe.



- Gewährleistung der Chancengleichheit bei der Einstellung.
- Wertschätzung der menschlichen und beruflichen Qualitäten.



- Mitarbeiterbindung.
- Berufliche Entwicklung, Betreuung und Anerkennung.
- Kontinuierliche Verbesserung der Lebensqualität am Arbeitsplatz.
- Teilzeitarbeit und verantwortungsvolle Mobilität.



- Investitionen in die Modernisierung der Produktionsanlagen.
- Suche nach technischen und ökologischen Lösungen für die Kunden.
- Entwicklung innovativer und angepasster Produkte.



- Optimierung der Nutzung von Ressourcen und Abfall.
- Energetische Verwertung von Abfällen.
- Politik des verantwortungsvollen Einkaufs (lokal, zertifiziert, recycelt).
- Sensibilisierung für digitale Verschmutzung und umweltfreundliche Praktiken.



- Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks (Hybrid/Elektrofahrzeuge, kurze Stromkreise).
- Aktionen zur Energieeinsparung.
- Ansätze für nachhaltige Mobilität und die Reduzierung von THG-Emissionen.



- Verwendung von zertifiziertem Holz (FSC, PEFC) aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern.
- Förderung der französischen und lokalen forstwirtschaftlichen Wertschöpfungsketten.



- Zusammenarbeit mit lokalen Institutionen, verantwortlichen Gruppen (z. B. Organisation Le Cèdre).
- Öffnung für Bildungs-, Vereins- und Industriepartnerschaften.